



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
WIEN
Vienna University of Technology



Auditierungen von RP6- Projekten und Zertifizierungen der TU Wien im RP7 (2007- 2013) - Erfahrungsbericht

Siegfried Huemer
12. Oktober 2009



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
WIEN

Vienna University of Technology

Auditierungen von RP6-Projekten (2002-2006)

- EU First Level Control
- EU Second Level Control

EU First Level Control

Wirtschaftsprüfer von der TU Wien beauftragt

- a) Prüfung der Kostenabrechnung (financial statements);
- b) Kontrolle des Rechnungswesens entsprechend dem Mehrkosten-Modell (AC reporting model);
- c) Erteilung der Prüfbescheinigung (audit certificate).

Rahmenbedingungen bei RP6-Auditierungen

- Jedes RP6-Projekt muss zumindest am Ende auditiert werden;
- Zwischenauditierungen können entfallen, wenn im EU-Vertrag 150.000 € als Grenzwert vereinbart worden sind;
- Prüfbescheinigung (audit certificate) muss spätestens 45 Tage nach Ende des Berichtszeitraumes vorliegen.

RP6-Auditierungen an der TU Wien

- Institute (ProjektleiterIn und Buchhaltungspersonal) erstellen die Kostenabrechnung dezentral mit SAP-Unterstützung;
- Checkliste für die erforderliche Unterlagen (supporting documents);
- Zentrale Koordinierung der Auditierungen durch die EU-Forschungsmanagement Unit.

Herausforderungen bei den RP6-Auditierungen

- Kurze Fristen (15 + 15 + 15 = 45 Tage)
- An der TU Wien mehr als 60 auditierte Kostenabrechnungen (Form C) jährlich;
- Zeitlich sehr ungleichmässige Verteilung der Auditierungen (2 – 12 Audits pro Monat !!!);
- Koordinierung der Institute, zentralen Dienstleistungseinrichtungen und Wirtschaftsprüfern.

Rahmenbedingungen bei RP7-Projekten

- Prüfbescheinigung nur, wenn EU-Finanzbeitrag ≥ 375.000 € (BR Art 34);
- Zwischen- und Endberichte innerhalb von 60 Tagen (FP7 GA Annex II);
- Indirekte Kosten als Pauschalbetrag von 60%;
- Finanzielle Sanktionen in Höhe von 2 – 10% des EU-Finanzbeitrages (Annex II.25).

RP7-Zertifizierungen an der TU Wien

- EU-Prüfbescheinigungen über die Kostenaufstellungen (CFS): Moore Stephens City Treuhand;
- Methodenzertifikat für die Indirekten Kosten und Personalkosten (CoM): KPMG Austria

Herausforderungen bei RP7-Projekten

- Vollständige Zeiterfassung;
- Weiterentwicklung der SAP-Unterstützung;
- Entlastung der ProjektleiterInnen von administrativen, rechtlichen und buchhalterischen Aufgaben.



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
WIEN

Vienna University of Technology

EU-Forschungsmanagement Unit

DI Siegfried HUEMER

Leiter & LEAR huemer@ai.tuwien.ac.at

Tel: 01 58801 41553

Fax: 01 58801 41599

Gußhausstraße 28/E0155

1040

WIEN

www.ai.tuwien.ac.at/eufm/eufm_html